HYDRONIC

Einbauvorschlag

Eberspächer

J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
01805 - 26 26 26
Telefax
01805 - 26 26 24

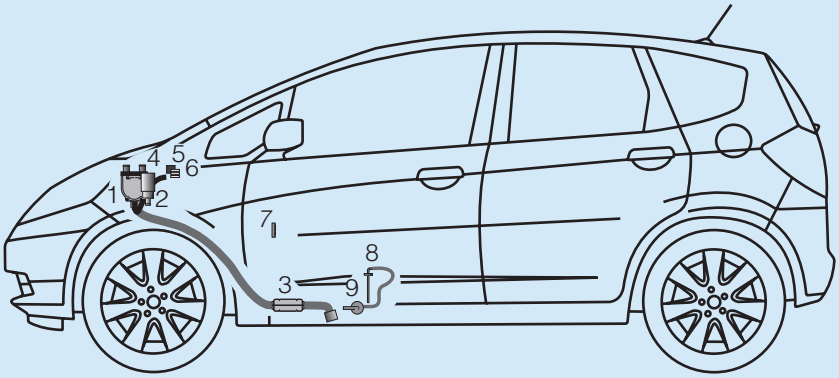
www.eberspaecher.com

Neuer fahrzeugspezifischer Einbausatz + Heizgerät

Hydronic B 4 W S im Honda Jazz (GG1/GE6 ; GG2/GG3 ; GG5/GG6)

Baujahr 2010
1,2 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 66 kW - 90 PS (ABK ; AAC ; AAM)
1,4 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 73 kW - 100 PS (ABL ; AAD ; AAN)
HSN: 7100 ; 7475 ; 2131
- mit Schaltgetriebe oder
- mit Automatikgetriebe i-SHIFT
- mit manueller Klimaanlage oder
- mit Klimatisierungsautomatik
- mit Nebelscheinwerfern
- Diebstahlwarnanlage

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.
Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



1	Hydronic	6	Sicherungshalter
2	Wasserpumpe	7	EasyStart T
3	Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer	8	Dosierpumpe
4	Verbrennungsluftrohr	9	Tankentnehmer
5	Gebläserelais		

Einbauplatz
Die Hydronic wird auf der rechten Fahrzeugseite hinter dem Motor zum Federbein hin befestigt.
Der Abgasstutzen zeigt nach unten und das Steuergerät nach links.

Für den Einbau wird benötigt:
(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz
(2) B 4 W S
(3) Bedienteil EasyStart nach Wahl
(4) Zusatzteile

Einbauzeit: ca. 6 h

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Einleitung	2
2	Vorbereitung Fahrzeug	4
3	Vormontage	5
4	Einbau	12
5	Nach dem Einbau	25
6	Teileübersicht	26
7	Merkblatt für den Kunden	29

20 1852 95 2363 05.2010 Änderungen vorbehalten Printed in Germany © J. Eberspächer GmbH & Co. KG

1 Einleitung



Achtung!
Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original - Ersatzteilen repariert werden.
Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.
Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.
Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.
Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

Motor- und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,2 l	66 / 90	5S
1,4 l	73 / 100	5S / i-SHIFT

5S = 5-Gang Schaltgetriebe
i-SHIFT = 6-Gang Automatikgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

1 Einleitung

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl / Benennung	Bestell Nr.
(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz:	
1 Fahrzeugspezifischer Einbausatz *	24 8513 00 00 00
(2) Heizgerät:	
1 Hydronic B 4 W S	20 1852 05 00 00
(3) Bedienteil EasyStart nach Wahl:	
1 EasyStart T	22 1000 32 88 00
1 Konsole	22 1000 51 32 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00

**** Achtung:*** *Im neuen fahrzeugspezifischen Einbausatz sind* ***alle*** *für den Einbau benötigten Teile enthalten.*

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Zange für Federbandschellen
- Ausdrück-Werkzeug für Steckkontakte
- Crimpzange

Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

Bitte beachten!

- Die vom Kunden voreingestellten Radiosender notieren, weil der Stationsspeicher beim Trennen der Batterie gelöscht wird.
- Sicherstellen, dass der Diebstahlsicherungscode für das Radio vorliegt, und die Frequenzen der voreingestellten Radiosender notieren.
- Das Massekabel von der Batterie trennen.
- Vor dem Ausbau jeweils die Einbauposition notieren, damit die Teile wieder in ihre ursprünglichen Positionen eingebaut werden können.
- Verwenden Sie nur die in diesem Einbausatz enthaltenen Schrauben und Muttern. Andere als die im Einbausatz enthaltenen Schrauben und Muttern können Schäden herbeiführen.
- Zubehörkabelbaum und SRS-Kabelbaum dürfen nicht zusammen geklammert werden.

2 Vorbereitung Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- Handschufach ausbauen
- Mittelkonsole demontieren
- Blende unterhalb des Klimabedienteils demontieren
- Wischerarme und Wischerwanne demontieren
- untere Motorverkleidung demontieren
- Hitzeschutzblech zum Tank hin ausbauen
- Kühlwasserschläuche abklemmen

Hinweise zum Ausbau der Mittelkonsole
(siehe Bilder 1 und 2)

Die Ablage aus der Mittelkonsole entfernen.
Den Schaltknauf abschrauben.

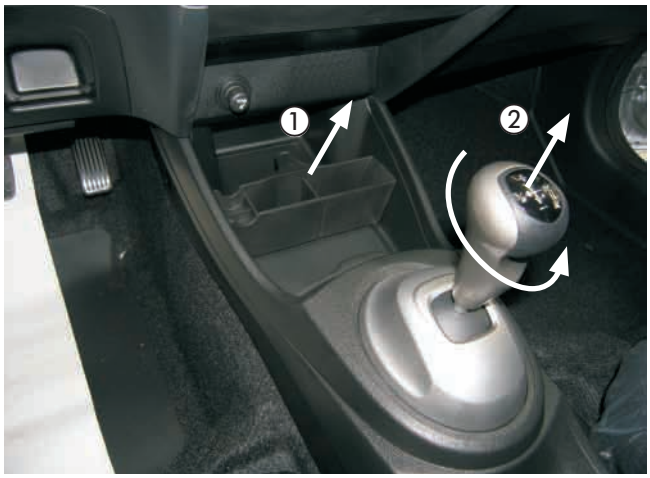


Bild 1

① Ablage entfernen
② Schaltknauf abschrauben

Die Abdeckung unter dem Handbremshebel ausclipsen und entfernen.
Die Schraube im hinteren Ablagefach der Mittelkonsole herausschrauben und die Mittelkonsole herausheben.

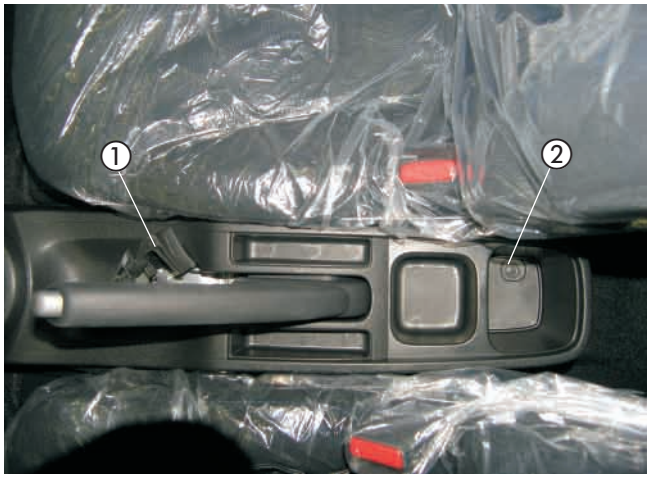


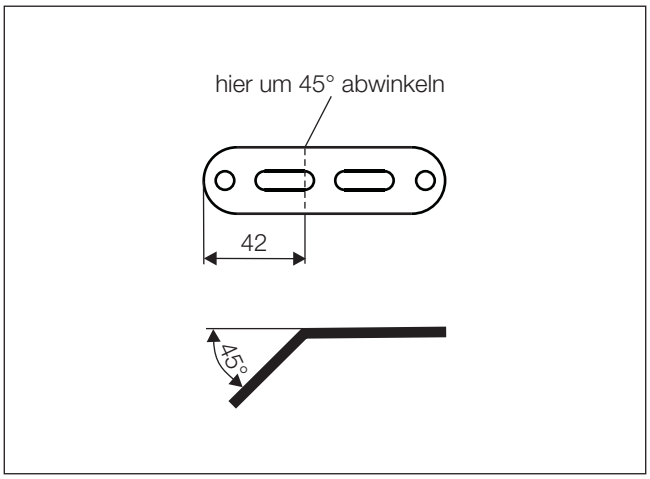
Bild 2

① Abdeckung unter dem Handbremshebel ausclipsen
② Schraube entfernen

3 Vormontage

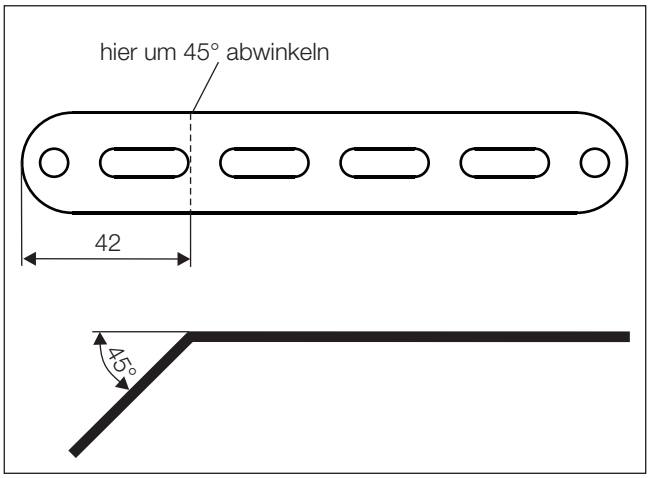
Gerätehalter vorbereiten
(siehe Bild 3 sowie Skizzen 1 bis 3)

Den Halter 9302 der Skizze entsprechend vorbereiten.



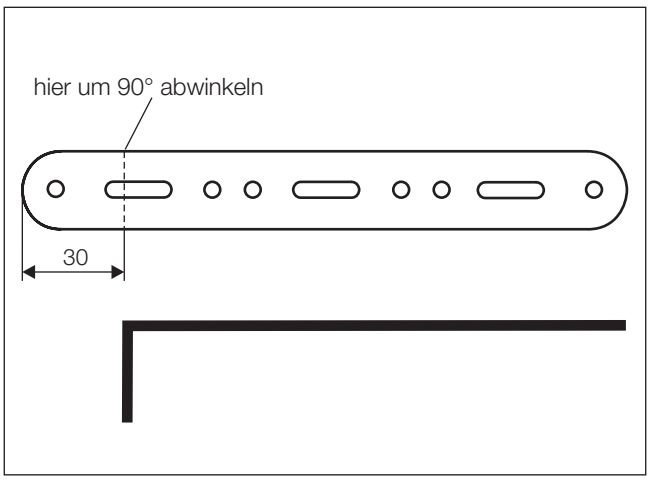
Skizze 1

Den Halter 9305 der Skizze entsprechend vorbereiten.



Skizze 2

Den Halter 9306 der Skizze entsprechend vorbereiten.



Skizze 3

3 Vormontage

Den Halter 9305 an den beiden zweiten Bohrungen von unten am Gerätehalter mit zwei Schrauben M6 x 12 befestigen.
Am Halter 9305 den Halter 9302 dem Bild entsprechend mit zwei Schrauben M6 x 12 montieren.

Den Halter 9306 wie im Bild am Gerätehalter befestigen.

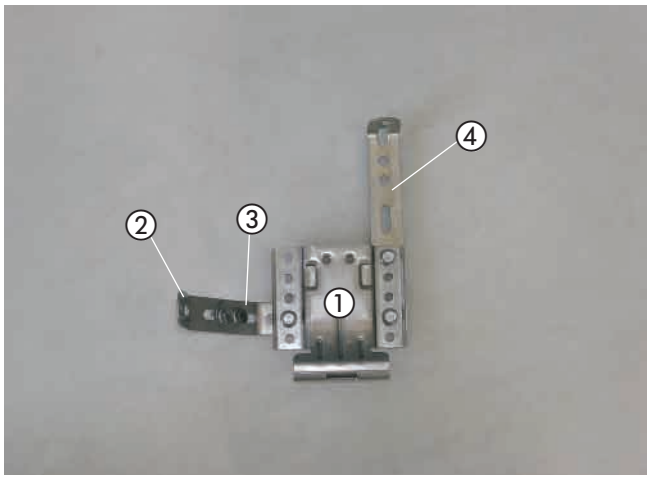


Bild 3

① Gerätehalter
② Halter 9302
③ Halter 9305
④ Halter 9306

Heizgerät vormontieren
(siehe Bilder 4 und 5)

Den abgewinkelten Wasseraustrittsstutzen wie im Bild am Heizgerät montieren, siehe Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Montage der abgewinkelten Wasserstutzen“.

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen.
Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.
Das Duplikat-Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

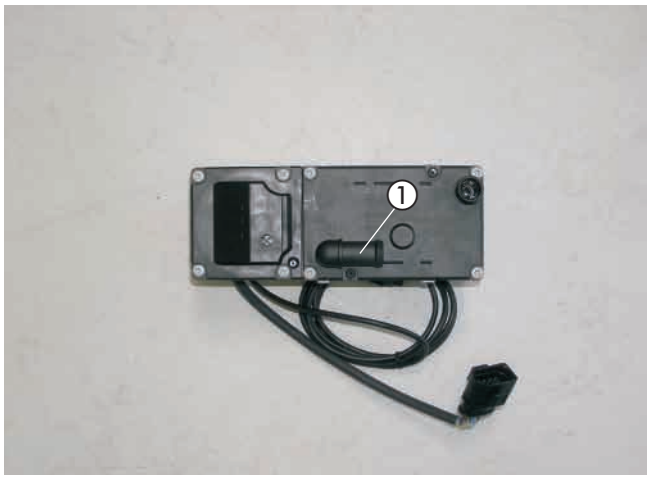


Bild 4

① abgewinkelter Wasseraustrittsstutzen

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 16 - 25 mm, am Heizgerät anschließen und wie im Bild im Bogen formen.

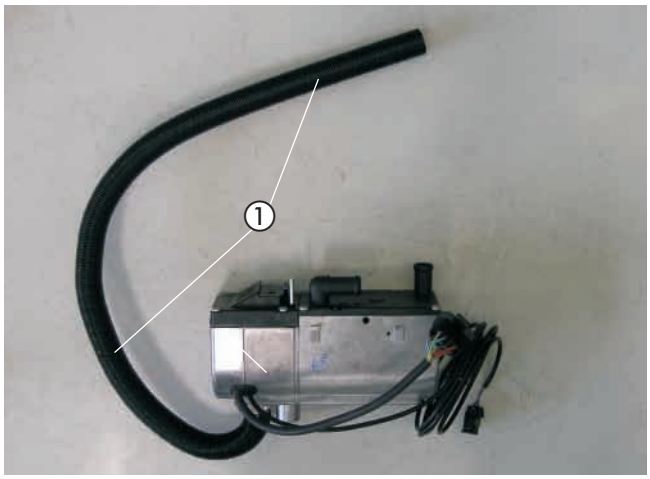


Bild 5

① Verbrennungsluftrohr

3 Vormontage

Abgasschalldämpfer und Abgasrohre vorbereiten
(siehe Bilder 6 und 7)

Den Z-Winkel (20 1533 88 00 07) mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karosseriescheibe B6 am Abgasschalldämpfer montieren

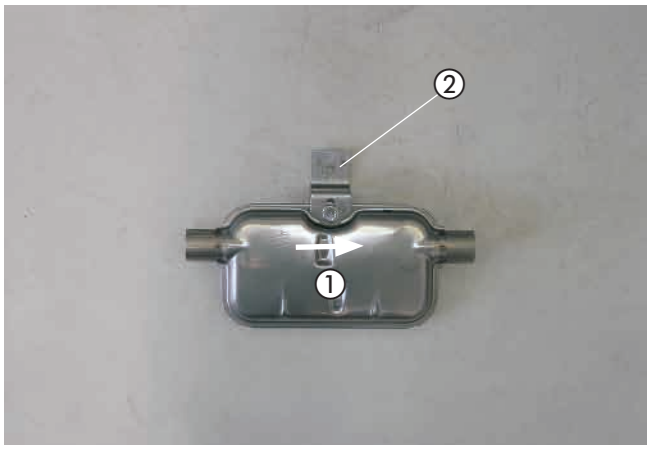


Bild 6

① Abgasschalldämpfer
② Z-Winkel (20 1533 88 00 07), montiert

Das Abgasrohr auf eine Länge von 700 mm, zuschneiden, eine Schelle, Ø 28 mm, aufschieben und einen Z-Winkel (20 1533 88 00 07) an der Schelle mit einer Schraube M6 x 16 befestigen.
Das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Eintrittstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen und wie im Bild im Bogen formen.

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 120 mm, zuschneiden.
Das Abgasendrohr mit einer Rohrschelle am Austrittstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer kennzeichnet die Durchströmrichtung und zeigt nach hinten.

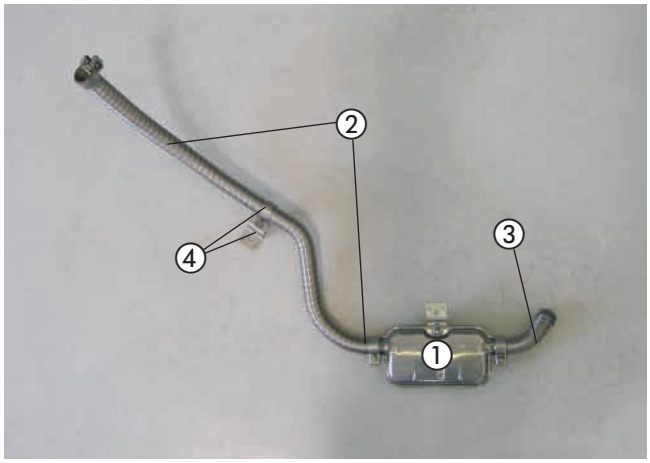


Bild 7

① Abgasschalldämpfer
② Abgasrohr
③ Abgsendrohr
④ Schelle, Ø 28 mm, mit Z-Winkel (20 1533 88 00 07)

Wasserpumpe vormontieren
(siehe Bild 8)

Die Wasserpumpe in den Gummihalter einsetzen und den Z-Winkel (20 1533 88 00 07) mit einer Schraube M6 x 30 sowie einer Karosseriescheibe B6 wie im Bild am Gummihalter montieren.

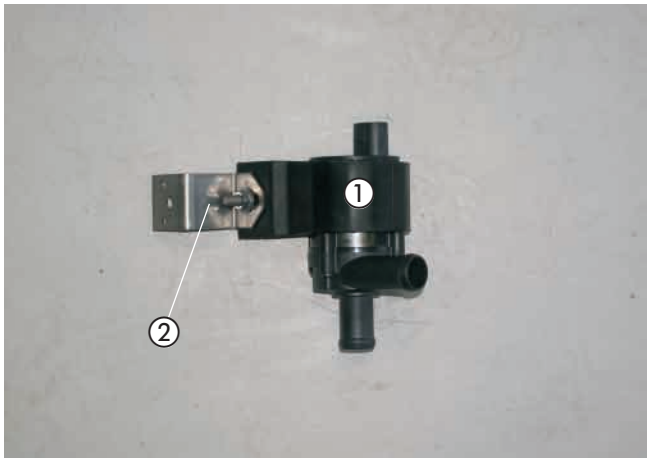


Bild 8

① Wasserpumpe
② Z-Winkel (20 1533 88 00 07), am Gummihalter montiert

3 Vormontage

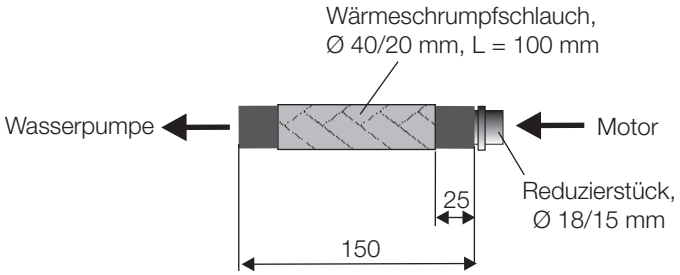
Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Skizze 4)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

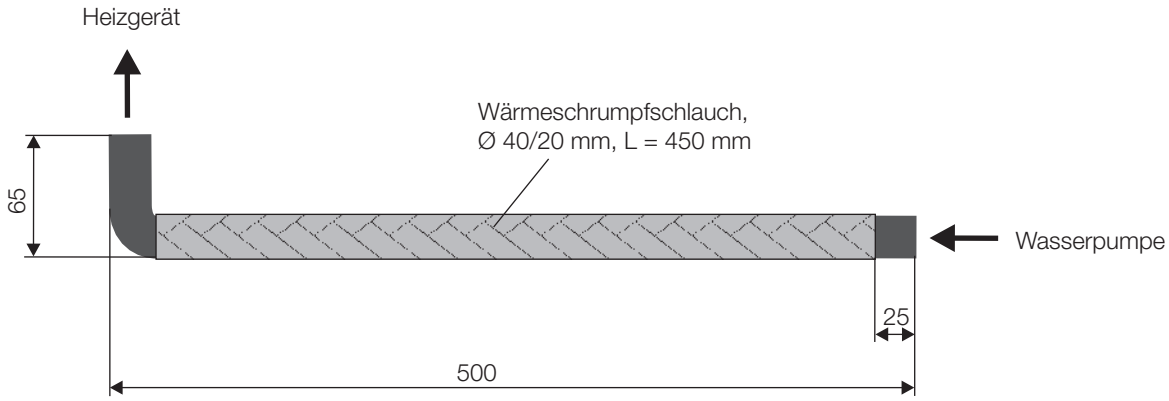
Bitte beachten!

Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.

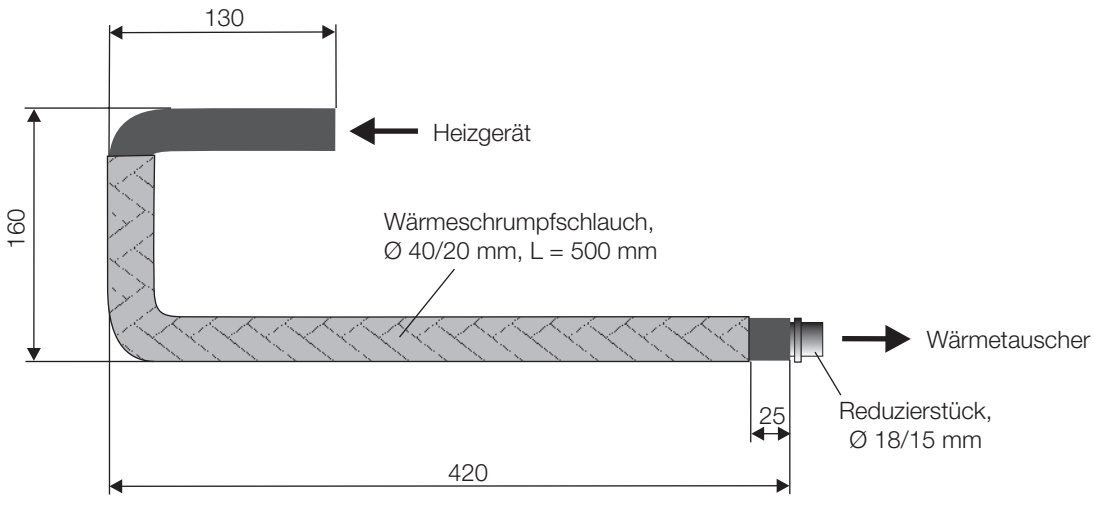
Wasserschlauch ①
vom Motor zur Wasserpumpe



Wasserschlauch ②
von der Wasserpumpe zum Heizgerät



Wasserschlauch ③
vom Heizgerät zum Wärmetauscher



Skizze 4

3 Vormontage

Dosierpumpe vormontieren
(siehe Bild 9)

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen und den Halter 9403 wie im Bild mit einer Schraube M6 x 20 sowie einer Karosseriescheibe B6 wie im Bild am Gummihalter montieren.

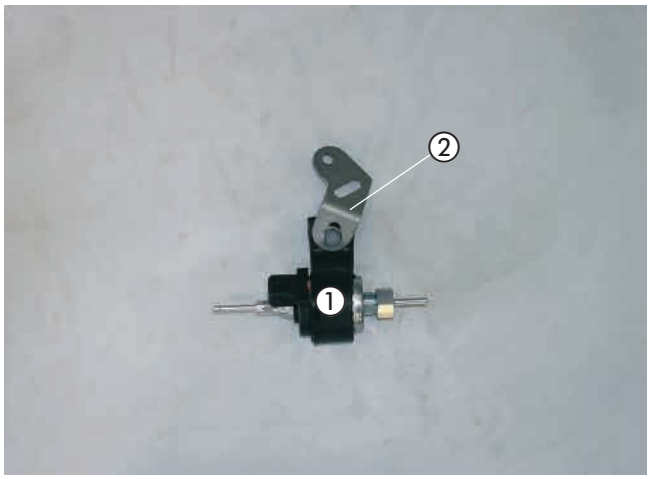
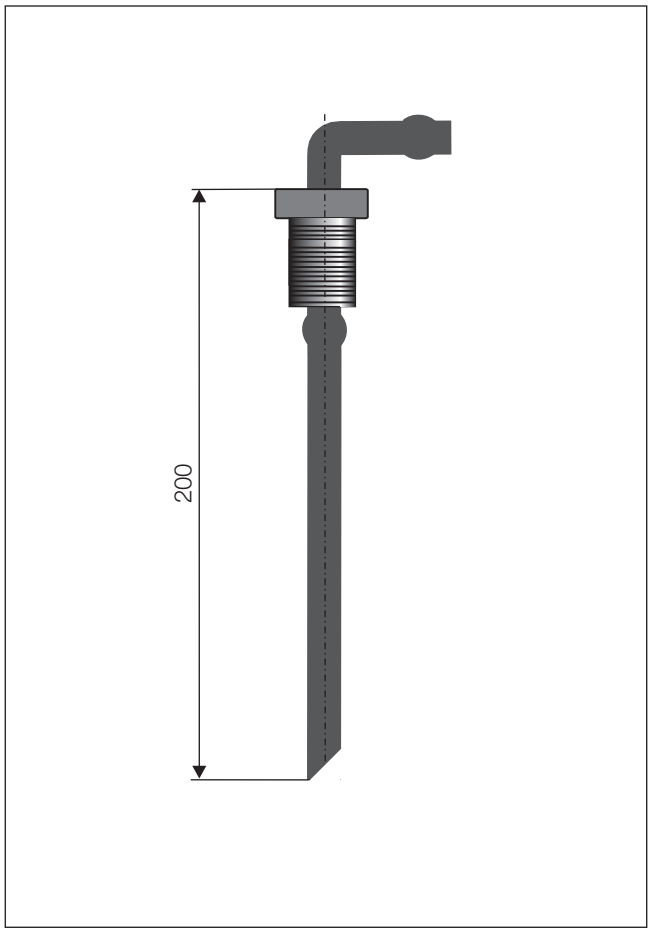


Bild 9

① Dosierpumpe, im Gummihalter
② Halter 9403

Tankentnehmer vorbereiten
(siehe Skizze 5)

Das Steigrohr des Tankentnehmers entsprechend der Skizze vorbereiten.
Das untere Ende des Steigrohres ca. 45° schräg auf Länge abschneiden.

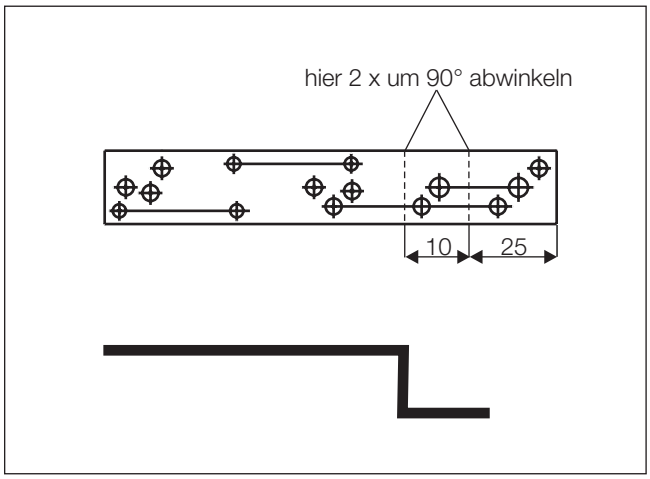


Skizze 5

3 Vormontage

Sicherungen und Gebläserelais vormontieren
(siehe Bild 10 sowie Skizzen 6 und 7)

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel der Skizze entsprechend vorbereiten.



Skizze 6

Den Sicherungssockel mit zwei Schrauben M4 x 16 und den Relaissockel mit einer Schraube M5 x 10 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel dem Bild entsprechend montieren.

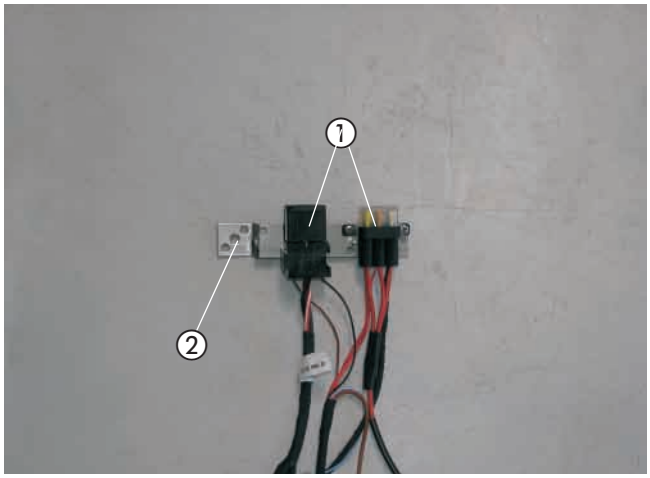
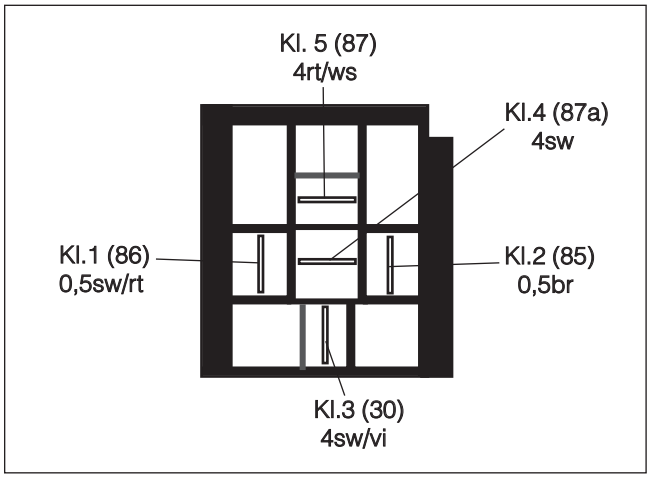


Bild 10

① Sicherungs- und Relaissockel
② Halter des Sicherungs- und Relaissockels

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen. Das Kabel 4 mm² rt/ws vom Relaissockel in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.

Das Kabel 0,5 mm² br und 0,5 mm² sw/rt des Hauptkabelbaumes entsprechend der Skizze in den Relaissockel an Klemme 2 (85) bzw. Klemme 1 (86) einrasten.



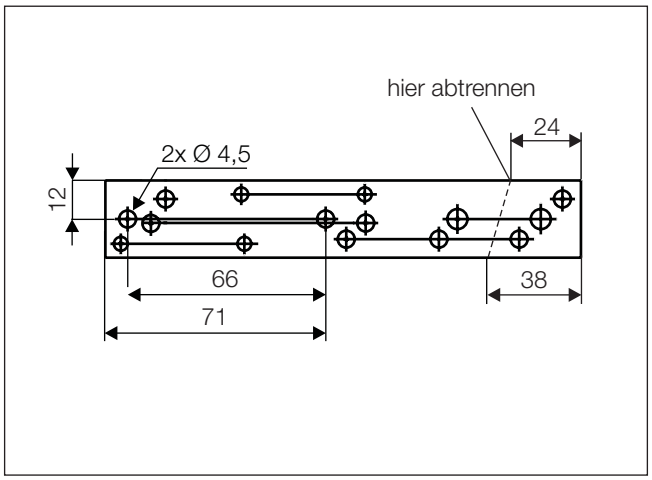
Skizze 7

Ansicht Relaissockel von der Kabeleintrittseite

3 Vormontage

Halter für Stationärteil der EasyStart R/R+ vorbereiten und Stationärteil vormontieren
(siehe Bild 11 sowie Skizze 8)

Den Halter für das Stationärteil der EasyStart R/R+ entsprechend der Skizze vorbereiten.



Skizze 8

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit zwei Schrauben M4 x 16 am Halter befestigen.

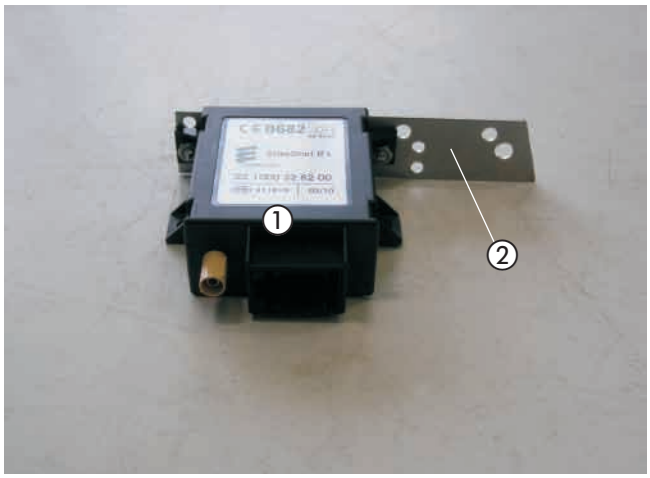


Bild 11

① Stationärteil der EasyStart R/R+
② Halter des Stationärteils der EasyStart R/R+

4 Einbau

Einbauplatz vorbereiten
(siehe Bilder 12)

Als Befestigungspunkte dienen die vorhandene Schraube M6 am rechten Radhaus sowie die vorhandene Schraube M6 der Halterung für die Klimaleitung.

Den vorbereiteteten Gerätehalter an dem unteren Befestigungspunkten am Radhaus anhalten und die obere Bohrung des Halters 9306 auf die Wischerwanne abtragen. An der markierten Stelle eine Bohrung, Ø 6,5 mm, fertigen.

Bitte beachten!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

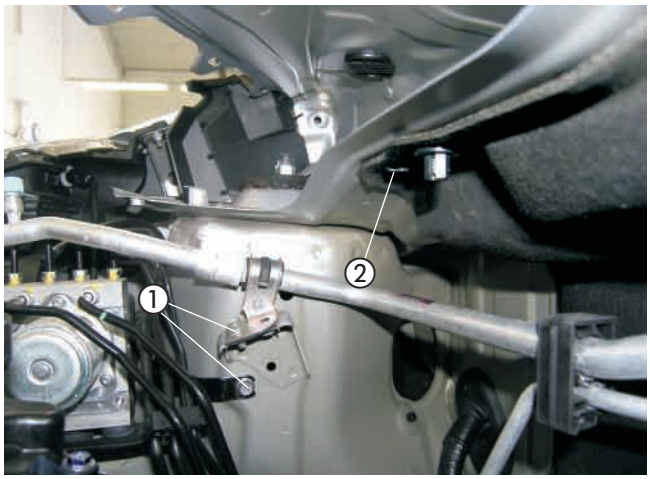


Bild 12

① 2 x vorhandene Schraube M6
② Bohrung, Ø 6,5 mm, gefertigt

Gerätehalter montieren
(siehe Bilder 13 und 14)

Den vorbereiteteten Gerätehalter an der gefertigten Bohrung, Ø 6,5 mm, mit einer Schraube M6 x 12 sowie an der vorhandenen Schraube M6 am rechten Radhaus befestigen.



Bild 13

① Gerätehalter, montiert

Den 90°-Winkel (20 1348 03 00 02) an der vorhandenen Schraube M6 der Halterung der Klimaleitung montieren.

Den Uni-Halter 9303 mit dem rechten Langloch mit einer Schraube M6 x 12 wie im Bild an dem 90°-Winkel (20 1348 03 00 02) lose montieren.

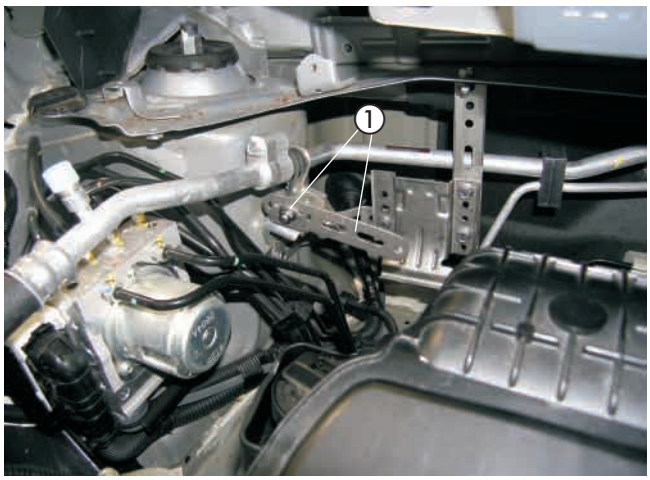


Bild 14

① Gerätehalter, montiert
② 90°-Winkel (20 1348 03 00 02) mit Uni-Halter 9303, montiert

4 Einbau

Heizgerät montieren
(siehe Bild 15)

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen, den Uni-Halter 9303 zur Befestigungsbohrung des Heizgerätes ausrichten und das Heizgerät mit der Schraube M6 x 95 mit $6^{+0,5}$ Nm in der linken Gewindebohrung befestigen.

Die Schraube M6 x 12 am 90°-Winkel (20 1348 03 00 02) und Halter 9303 festziehen.

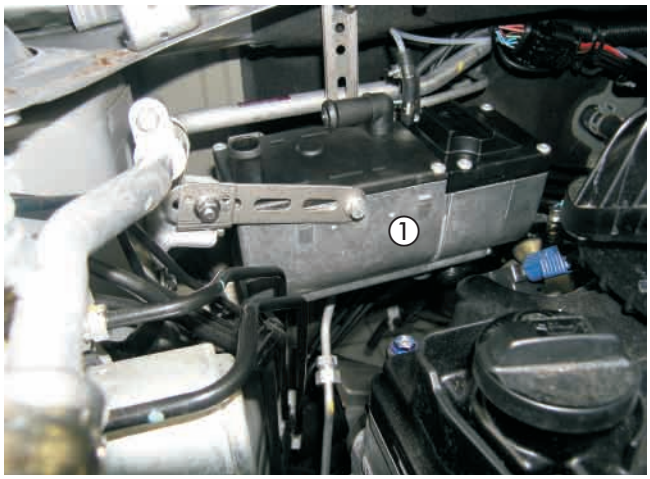


Bild 15

① Heizgerät, montiert

Abgasschalldämpfer einbauen und anschließen
(siehe Bilder 16 und 17)

Den Abgasschalldämpfer mit dem Z-Winkel (20 1533 88 00 07) am vorhandenen Stehbolzen M6 des Hitzeschutzbeches vorn rechts am Fahrzeug-Unterboden befestigen.

Das Abgasrohr wie im Bild nach oben zum Heizgerät führen.

Das Abgasendrohr wie im Bild im Bogen nach unten formen.

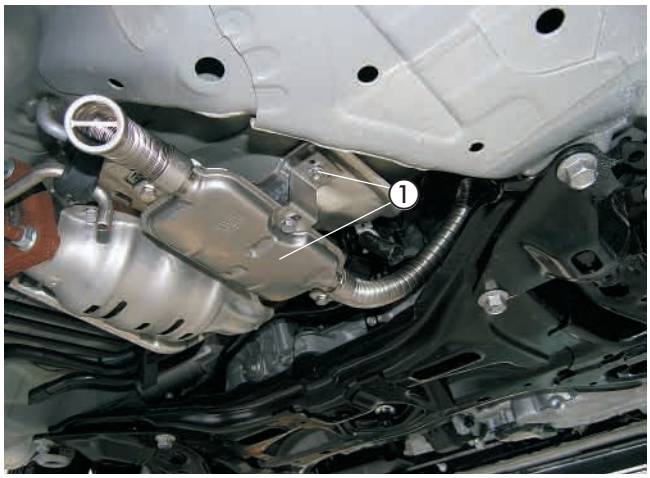


Bild 16

① Abgasschalldämpfer, montiert

Das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Abgasstutzen des Heizgerätes anschließen und wie im Bild mit dem Z-Winkel (20 1533 88 00 07) am Lenkgetriebe rechts an der vorhandenen Schraube M6 fixieren.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

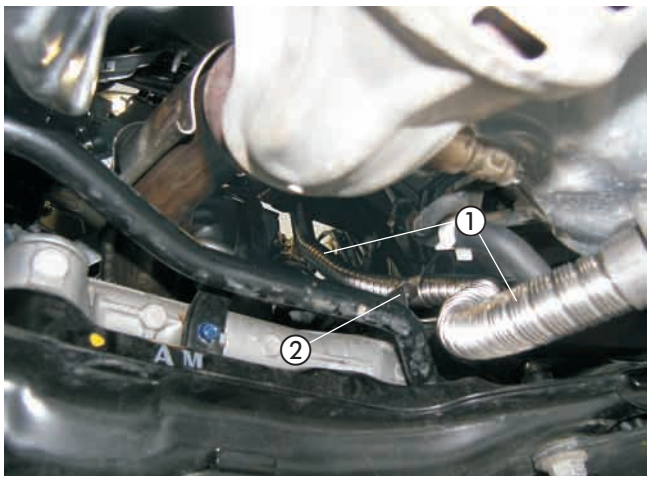


Bild 17

① Abgasrohr, angeschlossen
② Z-Winkel (20 1533 88 00 07)

4 Einbau

Verbrennungsluftrohr verlegen
(siehe Bild 18)

Das Verbrennungsluftrohr nach links entlang der Motortrennwand verlegen.
Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.
An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung, Ø 2 mm, für Kondenswasser anbringen.

Bitte beachten!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

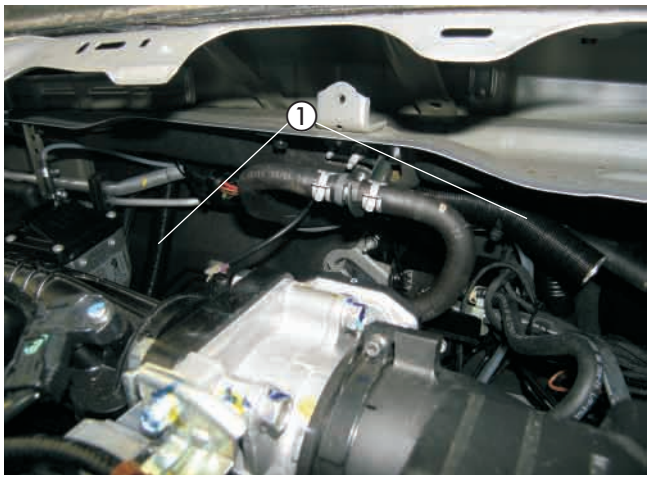


Bild 18

① Verbrennungsluftrohr

Wasserpumpe einbauen
(siehe Bild 19)

Die Wasserpumpe mit dem Z-Winkel (20 1533 88 00 07) an der Motortrennwand, oberhalb der Wasseranschlüsse, am vorhandenen Stehbolzen M6 montieren.

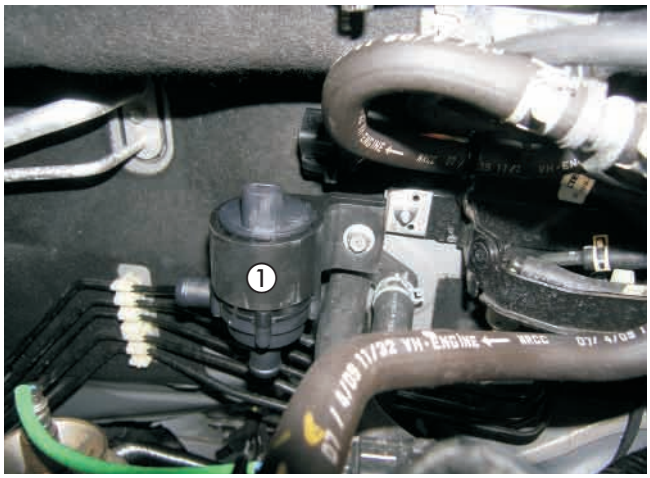


Bild 19

① Wasserpumpe, montiert

Wasservorlaufschlauch trennen
(siehe Bild 20)

Am Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher (am Wärmetauscher der linke, untere Wasserschlauch) den zweiten Schlauchbogen entsprechend der Bemaßungen im Bild trennen.

Der herausgetrennte zweite Schlauchbogen wird nicht mehr benötigt und entfällt.

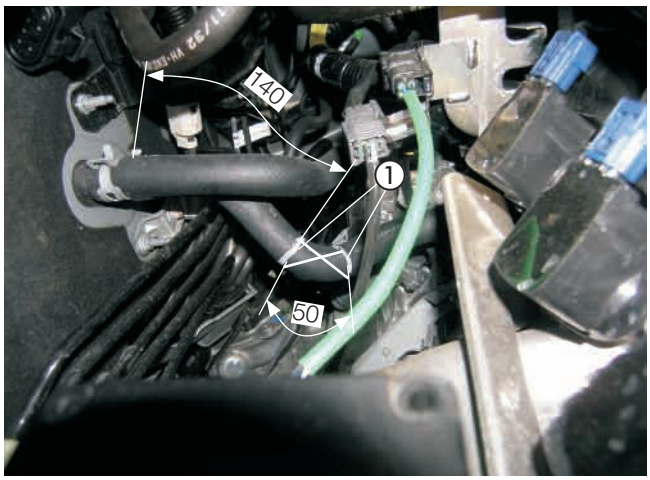
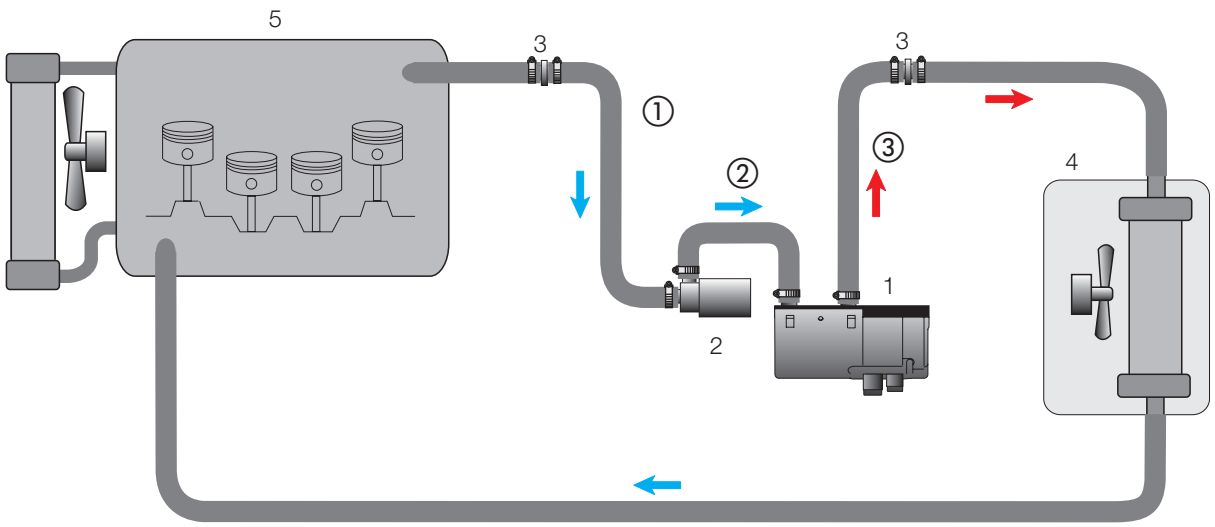


Bild 20

① Trennstellen am Wasservorlaufschlauch



1 - Heizgerät
2 - Wasserpumpe
3 - Reduzierstück, Ø 18/15 mm
4 - Fahrzeugwärmetauscher
5 - Motor
- Schlauchschelle, Ø 20-32 mm

Skizze 9

Wasserschläuche verlegen und anschließen
(siehe Bilder 21 bis 23 sowie Skizze 9)

Den Wasserschlauch ② am Druckstutzen der Wasserpumpe und am Wassereintrittstutzen des Heizgerätes anschließen.

Den Wasserschlauch ③ am Wasseraustrittstutzen des Heizgerätes anschließen.

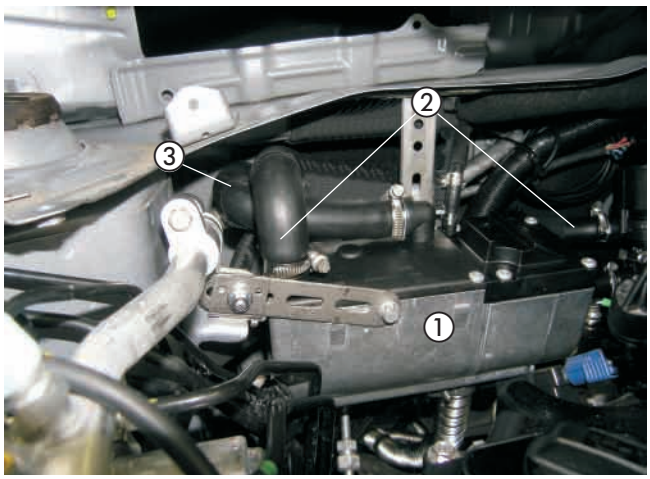


Bild 21

① Heizgerät
② Wasserschlauch ②
③ Wasserschlauch ③

4 Einbau

Den Wasserschlauch ① am Saugstutzen der Wasserpumpe und mit dem Reduzierstück, Ø 18/15 mm, am Wasservorlauf-Schlauchstück vom Motor anschließen.

Den Wasserschlauch ③ mit dem Reduzierstück, Ø 18/15 mm, am Wasservorlauf-Schlauchstück zum Wärmetauscher anschließen.

Die Wasserschläuche ① und ③ mit zwei Schlauchhaltern, drehbar, wie im Bild untereinander fixieren.

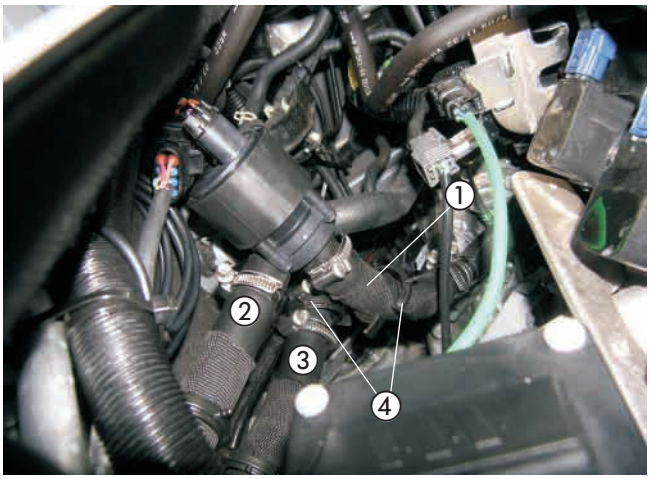


Bild 22

① Wasserschlauch ①
② Wasservorlaufschlauch
③ Wasserschlauch ③
④ 2 x Schlauchhalter, drehbar

Die Wasserschläuche ① und ② mit Kabelbindern untereinander fixieren.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.

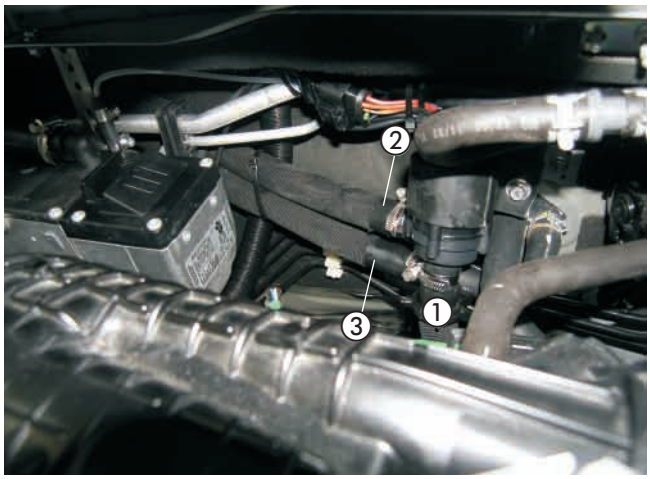


Bild 23

① Wasserschlauch ①
② Wasserschlauch ②
③ Wasserschlauch ③

4 Einbau

Tankentnehmer einbauen
(siehe Bilder 24 bis 26 und Skizze 4)

Den Deckel über der Tankarmatur entfernen.
Die Steckverbindung und die Kraftstoffleitungen am Tankanschluss lösen.
Die Tankarmatur durch Lösen der Überwurfmutter aus der Tanköffnung herausnehmen.

In das Oberteil der Tankarmatur entsprechend der Bemaßung im Bild eine Bohrung, Ø 8 mm, fertigen.

Bitte beachten!

Beim Bohren darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

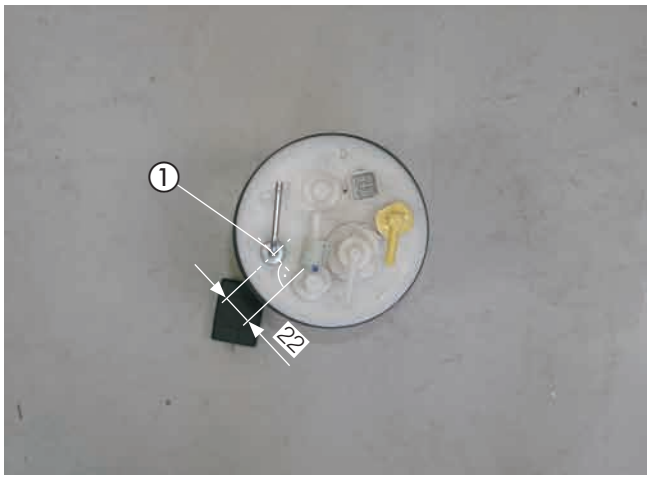


Bild 24

① Tankentnehmer, montiert

Den Tankentnehmer durch die vorbereitete Bohrung führen, mit der Mutter M8 und Karosseriescheibe B8 fest verschrauben und entsprechend der Bilder ausrichten.

Bitte beachten!

Die Tankarmatur sollte wegen der Ausdehnung des Tanks nicht länger als 10 Minuten ausgebaut sein!

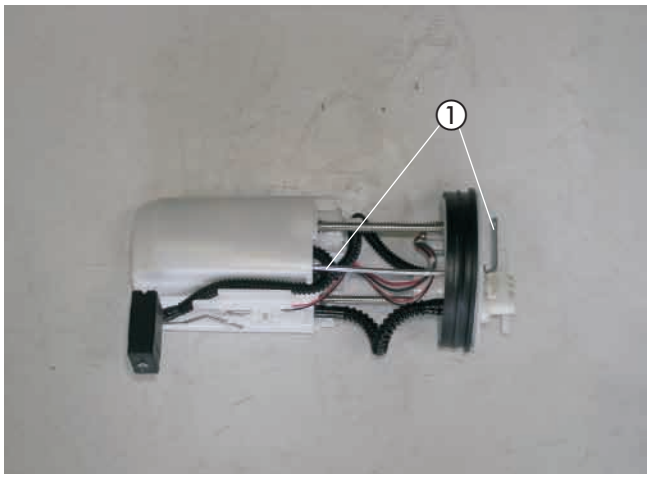


Bild 25

① Tankentnehmer, montiert

Die Tankarmatur mit neuer Dichtung wieder in den Tank einsetzen und mit dem Verschlussring befestigen, dabei auf den richtigen Sitze der Dichtung achten.
Die Steckverbindung und die Kraftstoffleitung wieder an der Tankarmatur anschließen.

Am Sauganschluss des Tankentnehmers das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1 mm, mit Brennstoffschlauch, Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, anschließen und zum Einbauplatz der Dosierpumpe mittig vor den Tank verlegen.

Die Verbindungsstellen mit Schlauchschellen, Ø 9 mm, sichern.

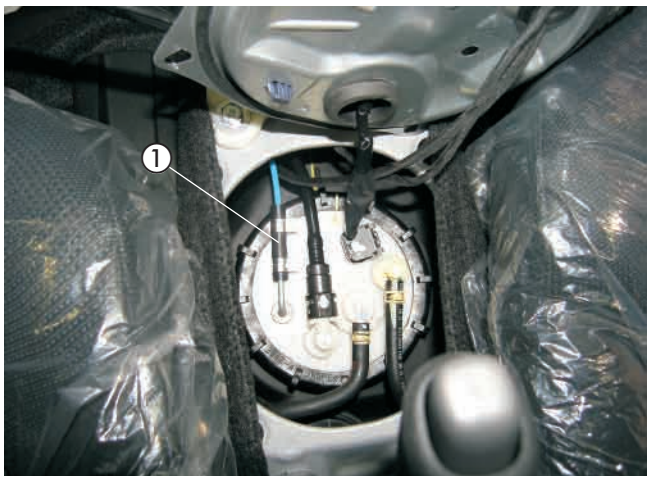


Bild 26

① Tankentnehmer, angeschlossen

4 Einbau

Dosierpumpe montieren und anschließen
(siehe Bilder 27 und 28)

Die Dosierpumpe mit dem Halter 9503 mit der vorhandenen Schraube M6 mittig vor dem Tank hinter dem Hitzeschutzblech montieren.
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.
Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt nach links.
Das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1 mm, vom Tankentnehmer zur Dosierpumpe ablängen und mit Brennstoffschlauch, Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

Am Hauptkabelbaum den Gegenstecker des Dosierpumpenanschlusses abziehen.
Die Blindstopfen aus dem Gegenstecker entfernen.
Den Stecker des beiliegenden Dosierpumpenkabels am Dosierpumpenanschluss des Hauptkabelbaumes aufstecken.

Das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1,25 mm, mit Brennstoffschlauch, Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Heizgerät anschließen und das Wellrohr auf das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1,25 mm, sowie Dosierpumpenkabel und die Kabelstränge Bedieneinrichtung und Gebläseansteuerung aufschieben.
Das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1,25 mm, vom Heizgerät aus gemeinsam mit dem Dosierpumpenkabel entlang der Kraftstoffleitungen an der linken Fahrzeugunterseite zur Dosierpumpe verlegen.
Das Brennstoffrohr, Ø 4 x 1,25 mm, ablängen, am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen und mit Kabelbindern befestigen.

Die Steckkontakte des Dosierpumpenkabels ohne Beachtung der Polarität im Gegenstecker einrasten.
Den Stecker an der Dosierpumpe anschließen.

Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

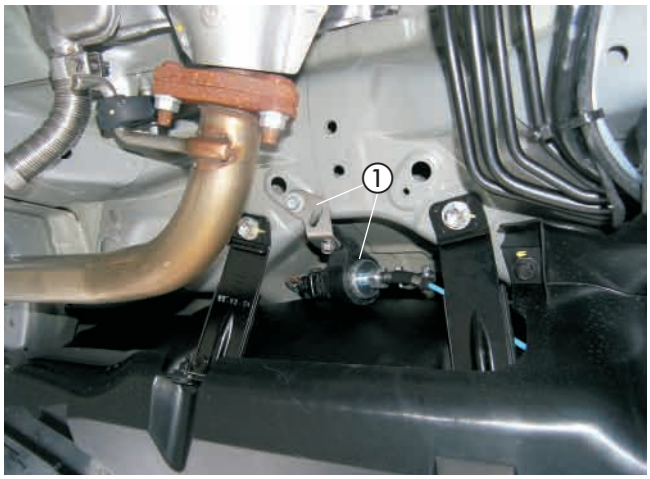


Bild 27

① Dosierpumpe, mit Halter 9503, montiert

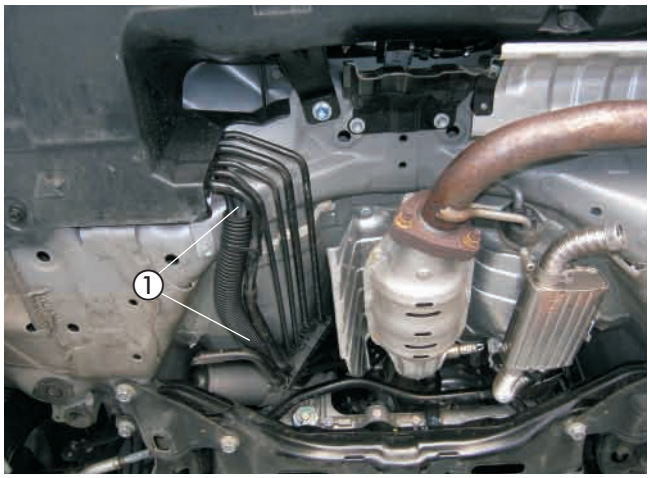


Bild 28

① Brennstoffrohr, Ø 4 x 1,25 mm, und Dosierpumpenkabel, verlegt

Sicherungen und Gebläserelais montieren
(siehe Bild 29 und Skizze 5)

Den Halter des Sicherungs- und Relaissockels am vorhandenen Stehbolzen M5 des Haltebleches der Wischerwanne, oberhalb des Luftfilterkastens, mit einer Kunststoffmutter DM5 montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

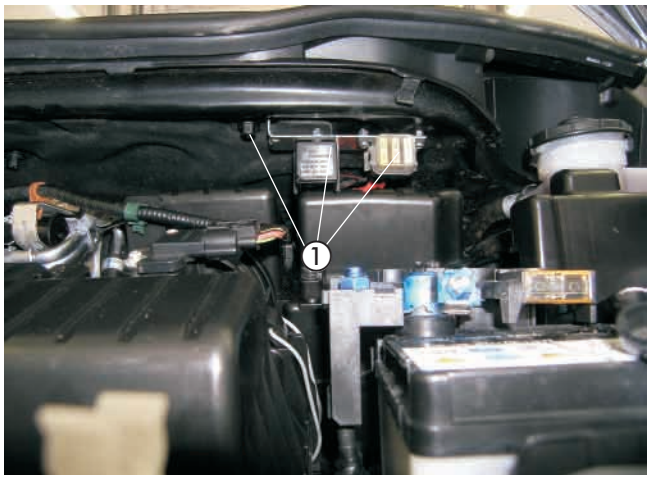


Bild 29

① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert

Stromversorgung
(siehe Bild 30)

Das Pluskabel 4 mm² rt zum Pluspol der Batterie führen und den Kabelschuh A6 mit der vorhandenen Mutter M6 anschließen.

Das Massekabel 2,5 mm² br zum Massepol der Batterie führen und den Kabelschuh A6 mit der vorhandenen Mutter M6 anschließen.

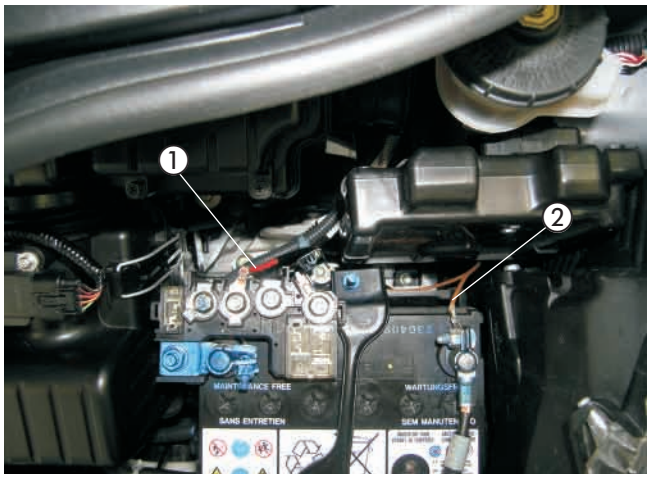


Bild 30

① Pluskabel
② Massekabel

Kabelverlegung
(siehe Bild 31)

Von der Abdeckung der Tankarmatur den Halteclip des Kabels entfernen, die vorhandene Öffnung auf Ø 16 mm, aufbohren und die Kabeltülle, Ø 16,5 mm, einsetzen.

Die Kabelstränge „Bedieneinrichtung“ und „Gebläseansteuerung“ durch die Kabeltülle, 16,5 mm, in den Fahrzeuginnenraum verlegen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

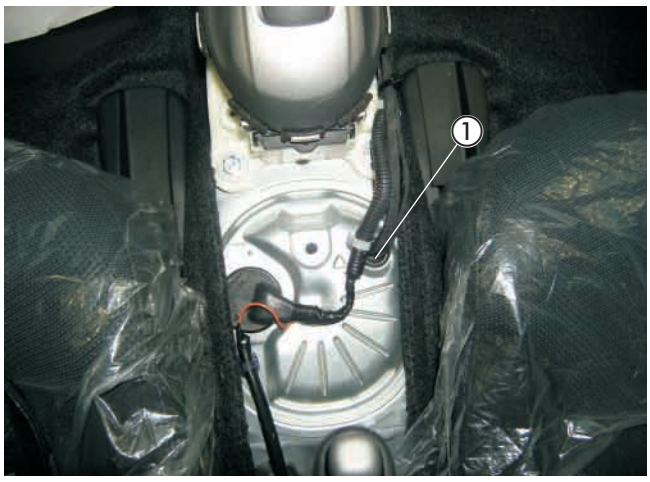


Bild 31

① Kabeldurchführung

Gebläseansteuerung
bei Fahrzeugen mit manueller manueller Klimaanlage
(siehe Bild 32 sowie Skizze 10)

Am 8-poligen, weißen Stecker des Gebläsemotors das Kabel 4 mm² ws durchtrennen und die Kabel 4 mm² sw/vi und 1 mm² sw/rt dem Schaltplan entsprechend mit Stoßverbindern ge, 4 - 6 mm², einbinden.

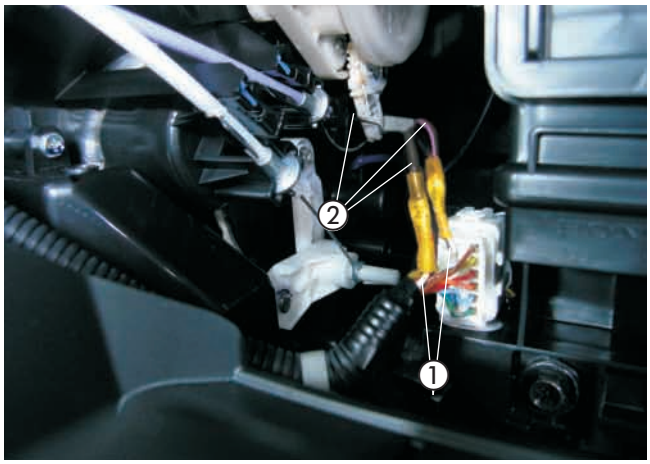
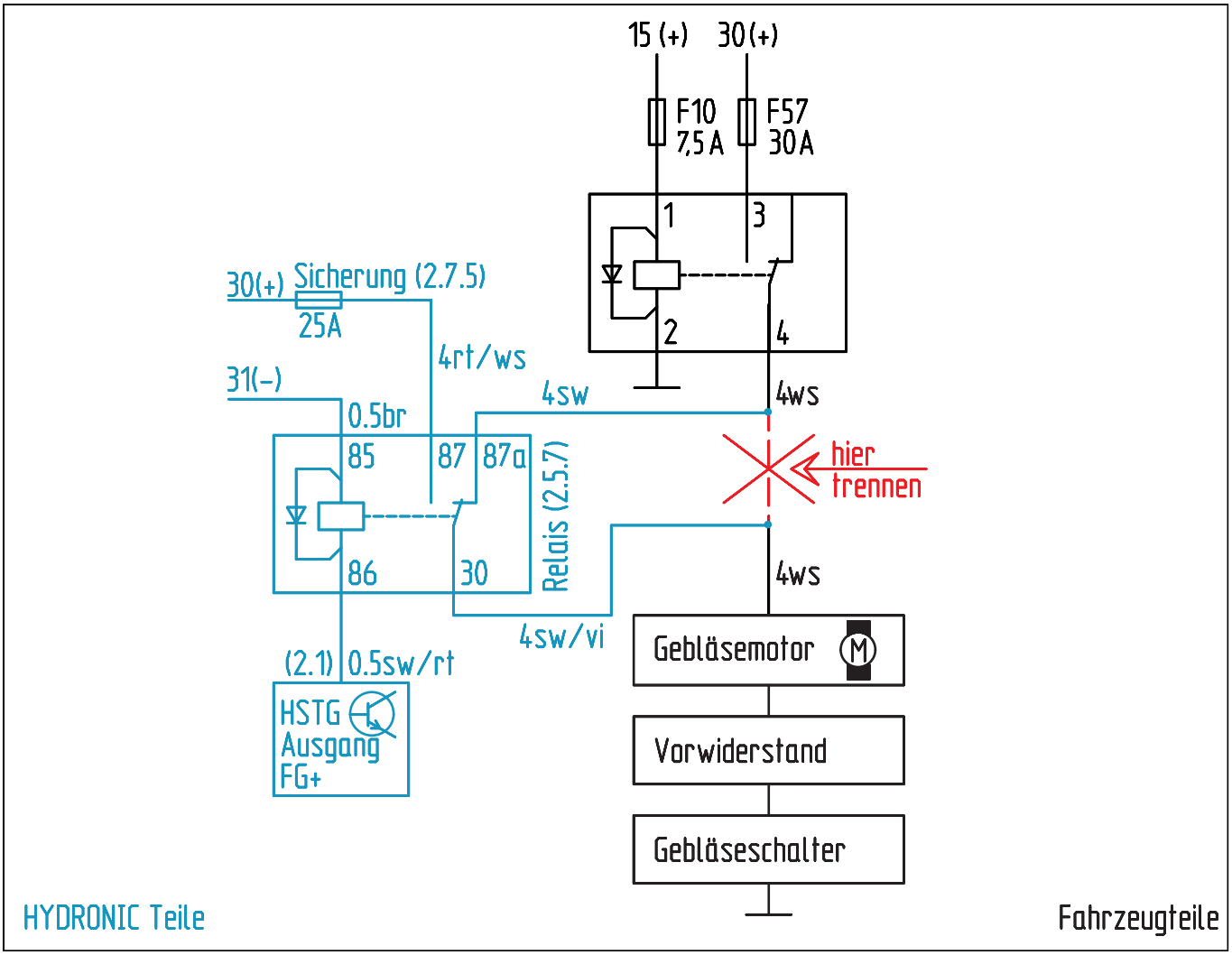


Bild 32

① Kabel 4 mm² ws, getrennt
② Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi, eingebunden



Skizze 10

Gebläseansteuerung
bei Fahrzeugen mit Klimatisierungsautomatik
(siehe Bilder 33 und 34 sowie Skizze 11)

Am 2-poligen, weißen Stecker des Gebläsemotors das Kabel 4 mm² ws durchtrennen und die Kabel 4 mm² sw, 4 mm² sw/vi und 1 mm² sw/rt dem Schaltplan entsprechend mit Stoßverbindern ge, 4 - 6 mm², einbinden.

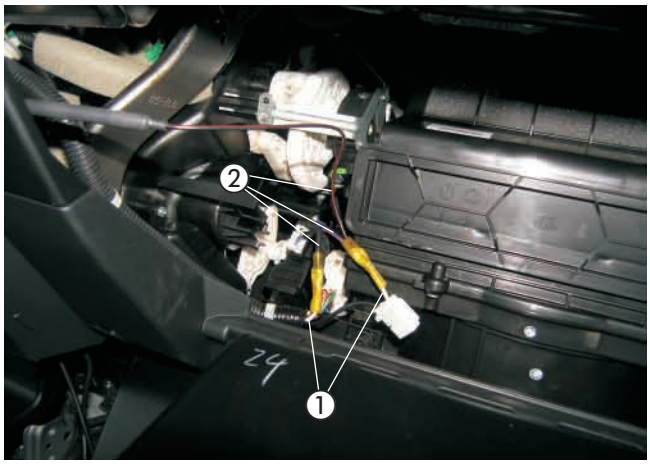


Bild 33

① Kabel 4 mm² ws, getrennt
② Kabel 4 mm² sw, 4 mm² sw/vi und 1 mm² sw/rt, eingebunden

Den Diodenkabelstrang zum Klimabedienteil führen.
Am grauen 32-poligen Stecker das Kabel 0,35 mm² br (PIN 2) trennen.
Die Kabel 1 mm² rt und 1 mm² sw/rt vom Diodenkabelstrang mit den Stoßverbindern rt, 0,5-1,5 mm², dem Schaltplan entsprechend einbinden.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu beweglichen Fahrzeugteilen achten.
Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

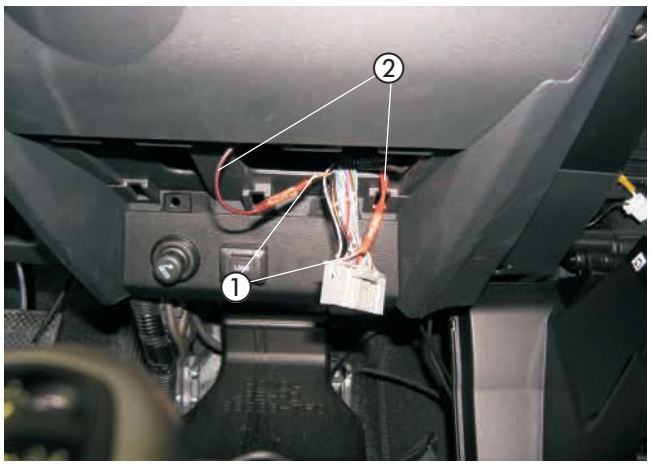
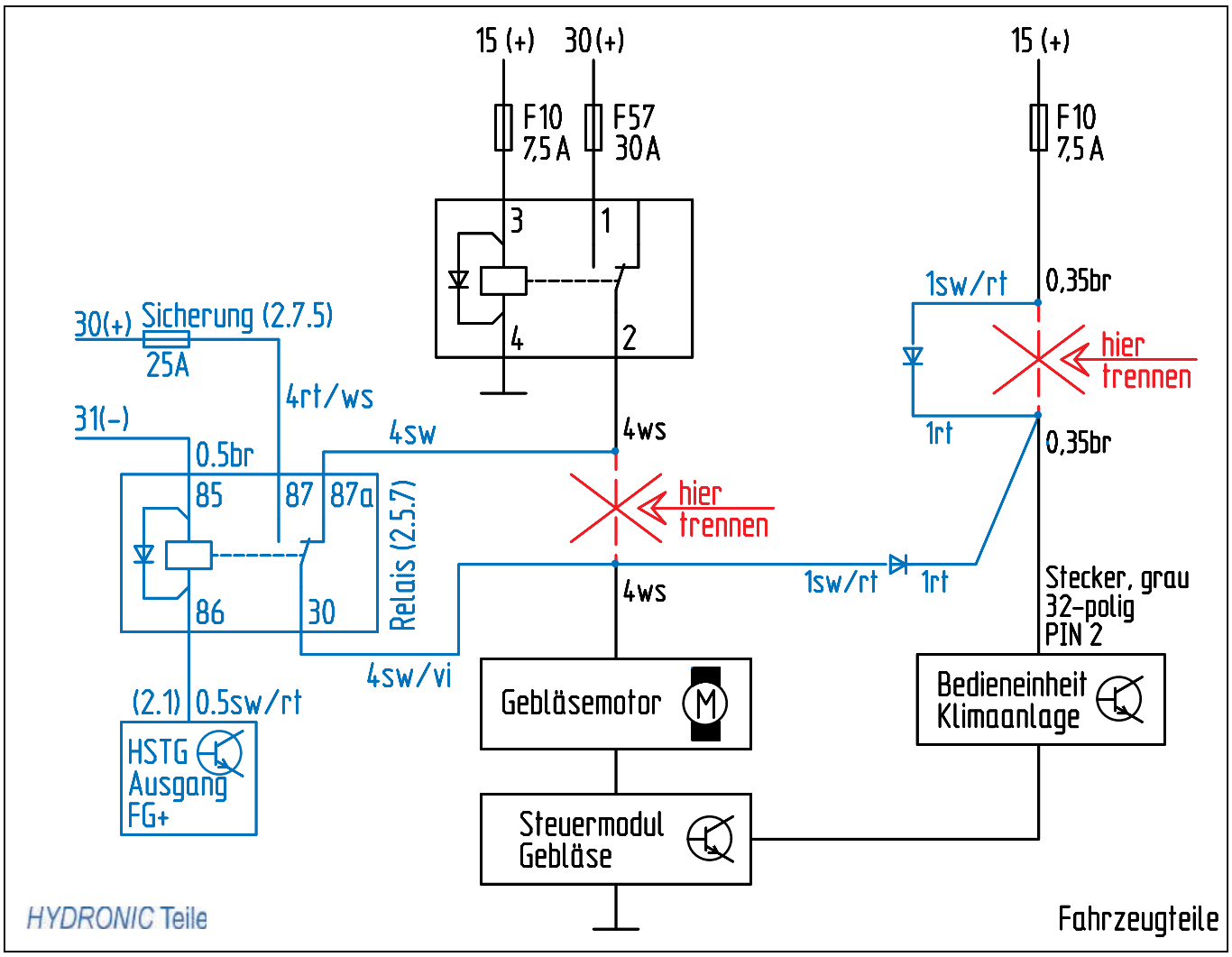


Bild 34

① Kabel 0,5 mm² br, getrennt
② Kabel 1 mm² rt und 1 mm² sw/rt vom Diodenkabelstrang, eingebunden


15 (+)
30(+)
F10
7,5 A
F57
30 A
3
1
4
2
30(+)
Sicherung (2.7.5)
25A
4rt/ws
31(-)
0.5br
4sw
85
87
87a
86
30
Relais (2.5.7)
4ws
hier
trennen
4ws
4sw/vi
(2.1)
0.5sw/rt
HSTG
Ausgang
FG+
Gebläsemotor
M
Steuermodul
Gebläse
15 (+)
F10
7,5 A
1sw/rt
0,35br
hier
trennen
1rt
0,35br
1sw/rt
1rt
Stecker, grau
32-polig
PIN 2
Bedieneinheit
Klimaanlage
HYDRONIC Teile
Fahrzeugteile

Skizze 11

EasyStart T einbauen
(siehe Bild 35)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.

Die Schaltuhr EasyStart T mit der Konsole auf die Blende unterhalb des Klimabedienteils neben dem USB-Anschluss montieren.

Die Konsole an der Montagefläche ausrichten und die Bohrlöcher auf die Montagefläche übertragen.
Die Bohrungen, Ø 3 mm, und Ø 8 mm, fertigen.
Die Bohrschablone nach dem Bohren entfernen.
Die Konsole mit den beiliegenden Befestigungsschrauben B 3,5 x 19 befestigen.

Den Leitungsstrang „Bedienelement“ durch die Ø 8 mm-Bohrung führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung, Ø 6,5 mm, vormontieren.
Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.

Die Flachstecker vom Leitungsstrang „Bedienelement“ am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse einrasten.
Die Sicherungsspange am Flachsteckergehäuse einschieben.
Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.



Bild 35

① EasyStart T, montiert

Bitte beachten!

Den Einbauort der Schaltuhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.

Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Bilder 36 bis 39)

Der Einbau der EasyStart R/R⁺ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R⁺, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

An der ausgebauten Blende neben dem USB-Anschluss, an der Pfeilprägung, eine Bohrung, Ø 8 mm, fertigen und den Taster in die gefertigte Bohrung einsetzen.

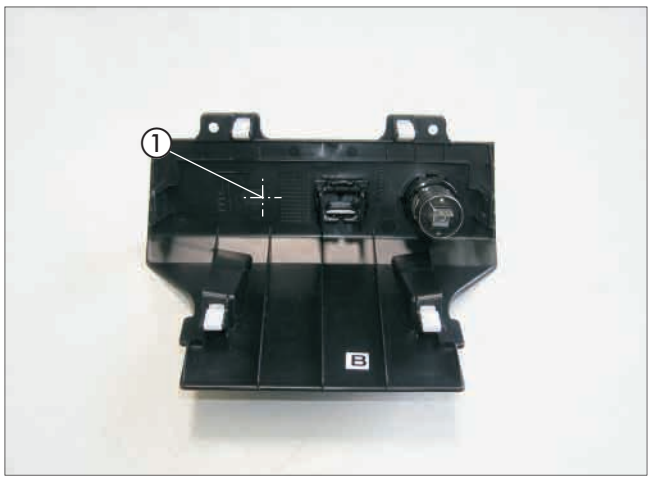


Bild 36

① Taster der EasyStart R/R⁺, montiert

Die Blende mit dem Taster wieder montieren.



Bild 37

① Taster der EasyStart R/R+, montiert

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit Halter rechts hinter dem Handschuhfach am vorhandenen Stehbolzen M6 montieren.

Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, nach rechts führen und im Türgummi der Beifahrerseite verlegen.

Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.
Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.



Bild 38

① Stationärteil der EasyStart R/R+, montiert

Den Temperaturfühler der EasyStart R/R+ an der Verkleidung unter der Höhenverstellung des Lenkrades anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und die Kabel am Stationärteil anschließen.

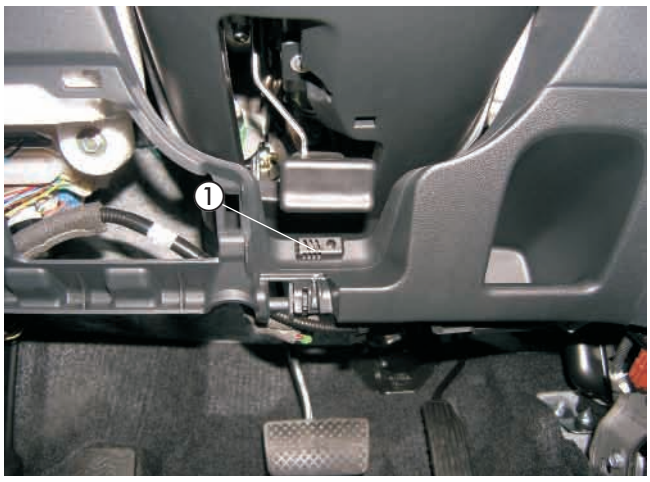


Bild 39

① Temperaturfühler, montiert

5 Nach dem Einbau

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr-Zeit einstellen.
- Wenn notwendig den Radio Code eingeben.
- Den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlflüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten. Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

6 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz		24 8513 00 00 00
	Heizgerätehalter, neu	1	
	Skt.-Schraube M6 x 95	1	
	Leitungsbaum Heizgerät	1	
	Halter Sicherung	1	
	Abgasschalldämpfer	1	
	Abgasrohr, L = 300 mm	1	
	Halter Wasserpumpe	1	
	Schlauch Form, Ø 18 mm	1	
	Schlauchschelle, Ø 16-25 mm	1	
	Schlauchschelle, Ø 20 - 32 mm	6	
	Rohrschelle, Ø 26 - 28 mm	3	
	Halter Dosierpumpe	1	
	Leitungsstrang Dosierpumpe	1	
	Brennstoffschlauch, Ø (3,5 x 3) mm, L = 50 mm	3	
	Schlauchschelle, einteilig m. Spannbacken	6	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1) mm	2 m	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1,25) mm	5 m	
	Kabelband, (2,5 x 100) mm,	10	
	Kabelband, (5,0 x 200) mm	20	
	Kabelbinder, innenverzahnt	5	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.-Schraube M5 x 10	1	
	Skt.-Mutter M5	1	
	Skt.-Schraube M6 x 16	5	
	Skt.-Schraube M6 x 20	1	
	Skt.-Schraube M6 x 30	1	
	Skt.-Mutter M6	7	
	Uni-Halter 9302	1	
	Uni-Halter 9303	1	
	Uni-Halter 9305	1	
	Uni-Halter 9306	1	
	Halter Dosierpumpe	1	
	Z-Winkel	3	
	90°-Winkel	1	
	Halter Sich-Rel / EasyStart R+	1	
	Skt.-Schraube M6 x 12	6	
	Skt.-Mutter M6	6	
	Karosseriescheibe B6	3	
	Karosseriescheibe B8	1	
	Kunststoffmutter DM5	1	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Abgasrohr	0,7 m	
	Schelle, Ø 28 mm	1	
	Wärmeschrumpfschlauch, Ø 40/20 mm	1,1 m	
	Reduzierstück, Ø 18/15 mm,	2	
	Schelle, Ø 16-25 mm	3	
	Steigrohr / Tankentnehmer	1	
	Schelle, Ø 9 mm	2	
	Brennstoffschlauch, Ø 3,5 x 3 mm,	0,05 m	
	Wellrohr, Ø 25 mm	0,75 m	

6 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz		24 8513 00 00 00
	Leitungsbaum Gebläse	1	
	Relais	1	
	Dioden, vorverkabelt	2	
	Stoßverbinder ge, 4-6 mm²	2	
	Stoßverbinder rt, 0,5 - 1,5 mm²	2	
	Tülle, Ø 16,5 mm	1	
	Schlauchhalter, drehbar	2	
	Winkelstutzen	1	

7 Merkblatt für den Kunden

Vor dem Einschalten
bei Fahrzeugen mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläseregler ② auf Stufe 2 stellen.
- Den Regler für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.

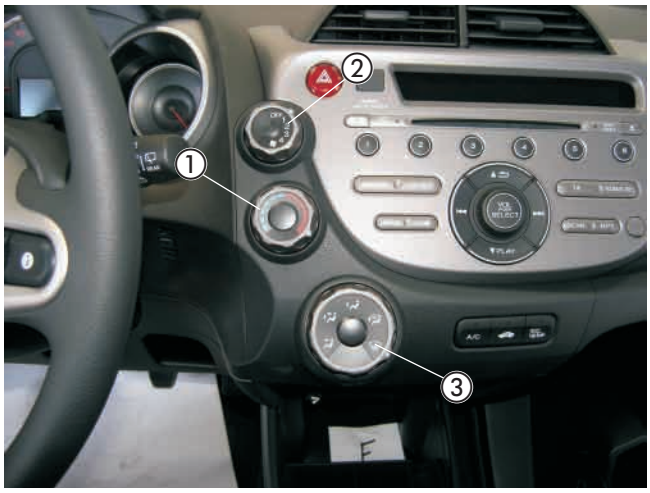


Bild 1

① Temperaturregler
② Gebläseregler
③ Regler für die Luftführung

Vor dem Einschalten
bei Fahrzeugen mit Klimatisierungsautomatik
(siehe Bild 2)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturtaster ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläsetaster ② auf Stufe 2 stellen.
- Den Taster für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 2

① Temperaturtaster
② Gebläsetaster
③ Taster für die Luftführung